

Nationale Transferkonten für Österreich

Bernhard Hammer – Akademie der Wissenschaften/Institut für Demographie

Die Alterung der Bevölkerung ist eine große gesellschaftliche Herausforderung, im Besonderen für das staatliche Transfersystem. Die ökonomischen Konsequenzen der Bevölkerungsalterung hängen hauptsächlich vom individuellen „ökonomischen Lebenszyklus“ ab, dem Zusammenhang zwischen Alter und ökonomische Aktivität. Um den ökonomischen Lebenszyklus zu messen, über Länder zu vergleichen und besser zu verstehen zu können wurden National Transferkonten (National Transfer Accounts – NTAs) entwickelt.

Nationale Transferkonten (NTAs) messen für ein bestimmtes Jahr das altersspezifische Arbeits- und Vermögenseinkommen, staatliche und private Transfers zwischen den Altersgruppen sowie die altersspezifische Verwendung des verfügbaren Einkommens für Konsum und Sparen. NTAs sind Satellitenkonten der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung (VGR). Zur Erstellung von NTAs wird die altersspezifische Verteilung der VGR-Größen mit Hilfe von Survey-Daten und administrativen Daten geschätzt. Die daraus resultierenden Altersprofile werden dann so angepasst, dass die Summe über die gesamte Bevölkerung (alle Altersgruppen) dem VGR-Wert entspricht. Zusätzlich enthalten NTAs altersspezifische Haushaltskonten mit Schätzungen über den Wert der Produktion, der Transfers über Altersgruppen und den Wert des Konsum von Dienstleistungen welche nicht in der VGR erfasst sind (Hausarbeit, Pflege).

Für Österreich wurden NTAs für 1995, 2000, 2005 und 2010 erstellt. Wesentliche Datensätze welcher zur Erstellung der österreichischen NTAs verwendet wurden sind EU-SILC (Einkommen, öffentliche Transfers) sowie die Konsumerhebungen. Die NTAs für die Haushaltsproduktion basieren auf der Zeitverwendungserhebung 2008. Bemerkenswert im Vergleich zu anderen Ländern ist der frühe Einstieg in das Erwerbsleben in Österreich, sowie die große Abhängigkeit der älteren Bevölkerung von staatlichen Transfers. Eine einfache, aber nichtsdestotrotz aufschlussreiche Anwendung der NTAs ist die Konstruktion von ökonomischen Abhängigkeitsquotienten. Diese zeigen keinen Zusammenhang zwischen Demographie und der gesamten ökonomischen Abhängigkeit der älteren Bevölkerung.

Kontakt: bernhard.hammer@oeaw.ac.at